

Erhöhung des Rundfunkbeitrages kommt

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 6. August 2021 11:15

Ich selbst kann und möchte nur die ÖR Sender empfangen, finde allerdings, dass eine Erhöhung des Beitrags unangemessen ist. Damit dieser für mich angemessen wäre, müsste meiner Meinung nach folgendes umgesetzt werden:

1. Die Nachrichtensendungen müssten ausgewogener berichten und politisch neutraler sein.
Dieser Text ist da schon relativ aufschlussreich:

<https://www.diplomatic-council.org/index.php/de/node/688>

Viele juckt das vielleicht nicht, weil sie so oder so der gleichen Meinung sind, ich ärgere mich schon darüber, weil auch das wieder dazu beiträgt, dass Menschen sich unbeachtet fühlen und in den falschen Armen nach Rettung suchen.

2. Das Programm müsste überarbeitet werden und sich nicht fast ausschließlich auf Kinder und ältere Erwachsene konzentrieren. Das großflächige Fehlen aktueller (internationaler) Filme, interessanter (und teils internationaler) Serien und jünger Themen zu angemessenen Sendezeiten ist sehr schade und hat uns dazu bewogen, Netflix und Amazon Prime zu nutzen. Entweder man konzentriert sich rein auf den Informationsauftrag (Nachrichten etc.) Und belässt es dabei, oder man erstellt ein Programm, dass wenigstens so angelegt ist, dass die verschiedenen Altersklassen dran teilhaben möchten und sendet nicht stundenlang am (Vor-) Abend Stuss auf allen Kanälen (mit Ausnahme der tollen Naturdokus!).

3. Die finanziellen Ausgaben müssten überprüft (Gehälter in höheren Ebenen, Neubauten, mit langweiligen "Events" (Schlagerpartys, Karneval), aufgeblähte Programme, nutzlose Masse an Minisendern, Produktion völlig alberner und Out of Date Serien) und geschrumpft werden.

4. Keine Werbung. Gar keine.